

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Band: 52 (1979)

Heft: 9

Artikel: Versorgungsschwierigkeiten in Oststaaten

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-518745>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.11.2024

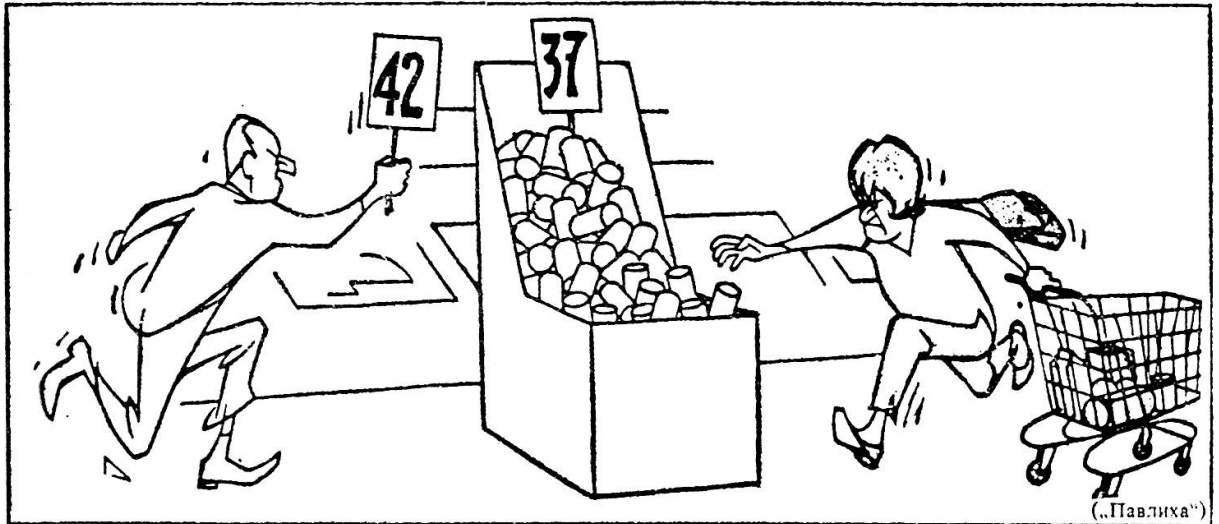
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Versorgungsschwierigkeiten in Oststaaten

Schwindelnde Preise — schwindende Waren: Jugoslawien und Polen

(aus «Zeit im Bild», Ostinstitut Bern und Zeitschrift «MLT»)

Humor (zu einem ernsten Thema)



Das Wettrennen um den alten oder den neuen Preis. («Jesch», Belgrad, 1. 6. 79)

Versorgungsschwierigkeiten

In Warschau kommt eine alte Frau in einen Metzgerladen und fragt:

«Haben Sie Beefsteak?»

«Nein», antwortete der Metzger.

«Haben Sie Kalbfleisch?»

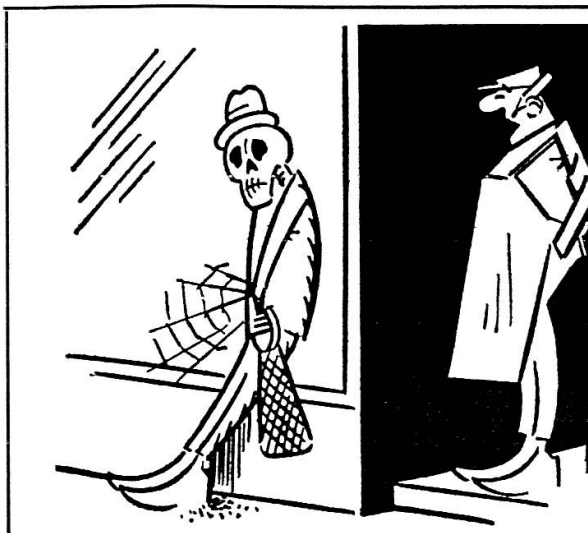
«Nein.»

«Auch kein Schweinefleisch, keinen Schinken, keinen Speck und keine Wurst?»

«Nein, zum Teufel, ich hab' überhaupt nichts.»

Die Frau nimmt ihre leere Einkaufstasche und geht.

«So eine Nervensäge», schimpft der Metzger, als sie draussen ist. «Aber ein Gedächtnis hat die — alle Achtung!»



Zum Kunden vor dem Laden für Früchte und Gemüse: «Was ist denn mit Ihnen? Warten Sie etwa auf Zitronen?»

(«Jesch», Belgrad, 1. 6. 79)